

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere AGB gelten für die Teilnahme an allen von uns angebotenen Kursen, Workshops, Events sowie weitere durch uns angebotene Unterrichtsformen, Retreats und Dienstleistungen und werden automatisch mit jeder Teilnahme am Unterricht akzeptiert. Abweichende Bestimmungen können sich aus den einzelnen Verträgen ergeben.

§ 2 Anmeldung – Vertragsschluss

Der Vertrag kommt aufgrund des Erscheinens im Studio bzw. der Anmeldung auf unserer Homepage bzw. über das Buchungssystem zustande und ist mit der Anmeldung bzw. der Teilnahme gültig. Der abgeschlossene Vertrag gewährt dem Vertragspartner das Recht die im Vertrag geregelten Leistungen in Anspruch zu nehmen. Dieser Anspruch ist nicht auf eine dritte Person übertragbar. Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem abgeschlossenen Vertrag zwischen YEAH YOGA und dem jeweiligen Vertragspartner.

§ 3 Allgemeines

YEAH YOGA steht es frei, das Kursangebot, die Anzahl der Teilnehmer, die Öffnungszeiten sowie LehrerInnen/ReferentInnen/DozentInnen in zumutbarer Weise zu ändern und insbesondere in den Schulferien den Angebotsumfang zu reduzieren. Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder bei Krankheit der Lehrperson kann ein Angebot ersatzlos gestrichen werden. Ansprüche aus Änderungen der vorgenannten Punkte sind ausgeschlossen. Zahlungsbedingungen und Vertragslaufzeiten bleiben hiervon unberührt.

§ 4 Urlaubszeiten

YEAH YOGA ist berechtigt, innerhalb eines jeden Jahres für Umbauarbeiten oder aus organisatorischen Gründen sowie für Betriebsferien von bis zu 2 Wochen, die frühzeitig per Aushang bekannt gegeben werden, das Studio zu schließen. Ansprüche aus Gründen vorgenannter Schließung sind ausgeschlossen. Zahlungsbedingungen bleiben hiervon unberührt. Die Gültigkeitsdauer der einzelnen Mitgliedskarten wie auch der Abos verlängert sich um den Zeitraum der Schließung.

§ 5 Zahlungsbedingungen

Die Abrechnung der Yogakurs-Einheit erfolgt im Voraus und ist vor Kursbeginn zu entrichten. Es gilt die jeweils aktuelle Preisliste. Der Mitgliedsbeitrag für Mitgliedschaften ist monatlich per Dauerauftrag zu bezahlen und bis zum 4. Werktag des laufenden Monats im Voraus zu entrichten. Gestellte Rechnungen von YEAH YOGA sind spätestens nach 10 Werktagen nach Eingang der Rechnung zu entrichten. Zur Teilnahme an den Kursen, Events, Workshops und anderen Angeboten sind die Teilnehmenden erst nach Entrichtung des vollständigen Rechnungsbetrags berechtigt. Zahlungen können auf das Konto von YEAH YOGA überwiesen werden (GLS Bank GLS DE72 4306 0967 3075 9640 00).

§ 6 Zahlungsverzug bei Abos

Befindet sich der Nutzer länger als 1 Abbuchung im Zahlungsverzug, so ist YEAH YOGA berechtigt, seine Leistungen bis zum Beitragsausgleich einzustellen und darüber hinaus die fristlose Kündigung aus wichtigem Grunde zu erklären. Befindet sich der Nutzer länger als 2 Monate im Zahlungsverzug, so wird der Gesamtbetrag bis zum Ende der Laufzeit zur Zahlung fällig.

Anschriftenänderungen, bei Bankeinzug auch Kontoänderungen, sind YEAH YOGA unverzüglich mitzuteilen, damit die Entstehung unnötiger Kosten vermieden werden kann.

Im Falle einer nicht eingelösten oder zurück gereichten Lastschrift erheben wir zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr von 10 €.

§ 7 Ruhezeiten

Bei Krankheit ab 1 Monat Dauer kann der Nutzungsvertrag / können 5er- und 10er-Karten mit Eingang einer entsprechenden Bescheinigung stillgelegt werden. Die Stilllegungsgründe müssen durch entsprechende Bestätigung (Attest) vor der Stilllegung nachgewiesen werden. Als Stilllegungsgründe zählen ebenfalls Schwangerschaft und Wehrdienst.

Für diesen Zeitraum sind keine Beiträge zu entrichten. Es können nur komplette Kalendermonate stillgelegt werden. Der Vertrag verlängert sich um den Stilllegungszeitraum.

§ 8 Nachweis bei Ermässigungen

für SchülerInnen, Studierende, RentnerInnen, Arbeitslose

Für die Dauer von vergünstigten Mitgliedschaften ist kalenderjährlich ein geeigneter Nachweis von den Teilnehmenden vorzulegen. Ansonsten kann die Mitgliedschaft gemäß der jeweils gültigen Preisliste angepasst werden.

§ 9 Übertragbarkeit

Abo-Verträge sowie 5er- und 10er-Karten sind grundsätzlich nicht auf eine andere Person übertragbar.

§ 10 Widerrufsrecht und Kündigung

Jeder Vertrag kann innerhalb von 48 Stunden nach Vertragsabschluss ohne Angaben von Gründen von beiden Vertragsparteien widerrufen werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Die Kündigung der Mitgliedschaft oder eines Vertrags ist während der Vertragsdauer nur aus wichtigem Grund möglich. (z.B. langwieriger Krankheit, Umzug o.Ä.) Die Kündigungsbedingungen richten sich nach dem abgeschlossenen Vertrag.

Bei schwerwiegenden Verstößen (z.B. gegen die Hausordnung) seitens der Teilnehmenden behält sich YEAH YOGA das Recht vor, die Mitgliedschaft mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Das Recht der fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von den Kündigungsregeln dieses Vertrages unberührt.

§ 11.1 Rücktritt

Ein Workshop, Retreat, geschlossener Kurs oder eine Ausbildung kann schriftlich (per Mail) storniert werden. Bei einer Stornierung werden generell 10 % der Kursgebühr fällig. Zusätzlich gelten folgende Stornierungsbedingungen: Bei Rücktritt werden ab der 6. Woche vor Termin 25 %, ab der 4. Woche vor Termin 50 % und ab der 2. Woche vor Termin 75 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei Nichterscheinen oder Abbruch besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Es besteht die Möglichkeit den gebuchten Kurs auf eine dritte Person zu übertragen. Die Stornierung oder Übertragung an Dritte muss in schriftlicher Form erfolgen. Diese Regelungen gelten unabhängig vom Grund der Stornierung und auch bei Vorlage eines Attests.

§ 11.2 Rücktritt des Veranstalters

YEAH YOGA ist berechtigt von einem Vertrag zurückzutreten, insbesondere bei Veranstaltungen, bei der nicht genügend Anmeldungen vorliegen, bei Krankheit des Lehrers oder aus weiteren Gründen, die YEAH YOGA nicht zu vertreten hat und die eine Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen. In diesem Fall wird die bereits bezahlte Kursgebühr vollständig zurückerstattet. Eine Entschädigung steht dem Teilnehmer nicht zu, ebenso auch keine Schadensersatzansprüche.

§ 12 Haftung

YEAH YOGA schließt gegenüber dem Kunden jegliche Haftung für Verletzungen und gesundheitlichen Schädigungen aus, die nicht auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder des Vorsatzes beruht. Eine Haftungsausschlußerklärung wird hiermit vom Kunden akzeptiert und gilt als Gegenstand der vertraglichen Vereinbarung. Die Teilnahme am Unterricht erfolgt auf eigene Verantwortung. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine allgemeine Gesundheit. Bei speziellen Problemen wie körperlichen Gebrechen, vorangegangenen Operationen, Problemen in der Schwangerschaft, sollten die Teilnehmenden die Teilnahmeabsicht im Vorfeld mit einem Arzt besprechen.

Die Nutzung der Einrichtung, sowie der Weg zum, oder weg vom Studio erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Sach- und Wertgegenstände wird ebenfalls nicht übernommen.

§ 13 Einverständniserklärung Bild- und Videoaufnahmen

Der Veranstalter behält sich vor, Bild- und Videoaufnahmen während der Veranstaltungen von YEAH YOGA zur Verwendung und Veröffentlichung auf der eigenen Webseite und in eigenen sozialen Medien sowie zur Weitergabe an Kooperationspartner (Lehrpersonal, Seminarhotel, ...) zur Verwendung und Veröffentlichung auf deren Webseiten und in deren sozialen Medien zu Zwecken der Werbung und Beschreibung der Leistungen anzufertigen.

Der Teilnehmer erklärt hiermit sein Einverständnis in Bild- und Videoaufnahmen seiner Person. Der

Teilnehmer kann sein Einverständnis vor Ort vor Anfertigung der Bild- und Videoaufnahmen gegenüber der die Aufnahmen anfertigenden Person widerrufen.

§ 14 Datenschutz

YEAH YOGA speichert die personenbezogenen Daten des Vertragspartners zu Bearbeitungszwecken elektronisch unter Einhaltung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

§ 15 Urheberrecht

Es wird darauf hingewiesen, dass das Urheberrecht sämtlicher Skripte & Veröffentlichungen bei YEAH YOGA liegt und deren weitere Nutzung jedweder Art, insbesondere Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte untersagt ist bzw. ausdrücklich der schriftlichen Genehmigung durch die Geschäftsleitung bedarf. Zuwiderhandlungen werden in jedem Einzelfall mit einer Konventionalstrafe geahndet. Weiterreichende Schadenersatzansprüche bleiben hiervon unberührt.

§ 16 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

Stand 10/22

YEAH YOGA
Grottenau 2
86150 Augsburg